

zierte Bau- und Investitionstätigkeit, einschließlich der Projektierung, die Effektivität der Produktion wesentlich zu vergrößern. Die Sicherung des Wohnungsbaus wie auch der Werterhaltung und Modernisierung, die Durchsetzung eines straffen technologischen Bauablaufes nach Takt- und Fließfertigung, die Verkürzung der Bauzeiten, die Erhöhung der Qualität und eine überdurchschnittliche Leistungssteigerung im Tiefbau sind die entscheidenden Schwerpunkte der Parteikontrolle in diesem Bereich.

In den Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen in der Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft beraten die Genossen, wie durch die Erhöhung des Niveaus der Führungstätigkeit der Parteiorganisationen größere Fortschritte bei der Intensivierung der Produktion erreicht und bei voller Nutzung der Vorzüge der Kooperation weitere Schritte zum Übergang zu industriemäßigen Produktionsmethoden und zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen vollzogen werden.

Ein wichtiges Anliegen der Parteiorganisationen ist die politisch-ideologische, ökonomische und kadermäßige Festigung der jetzt bestehenden Produktionseinheiten, die Verstärkung des Parteieinflusses in allen Produktionskollektiven, die weitere Entfaltung der sozialistischen Demokratie sowie die Vertiefung der Kooperationsbeziehungen. Vor allem ist jeder weitere Schritt der gesellschaftlichen Entwicklung mit den Genossenschaftsbauern und Arbeitern gründlich zu beraten. Dabei geht es insbesondere um die weitere Qualifizierung der Leitung und Planung sowie um die Stärkung der Eigenverantwortung der LPG, VEG und kooperativen Einrichtungen. Gleichzeitig sind die privaten Hauswirtschaften der Genossenschaftsbauern und -bäuerinnen entsprechend zu fördern.

Im Vordergrund der Parteiarbeit in der Pflanzenproduktion stehen Maßnahmen zur effektiven Nutzung des Bodens, zur Erhöhung seiner Fruchtbarkeit und zur Erreichung hoher und stabiler Erträge. Besonderes Augenmerk legen die Genossen auf die bessere Auslastung der Landtechnik sowie auf ihre Wartung und Pflege. Sie arbeiten dabei eng mit den Kollektiven der Kreisbetriebe für Landtechnik zusammen, die ihre Anstrengungen auf die Erhöhung der Instandsetzungsleistungen und die Unterstützung der komplexen Mechanisierung konzentrieren.

Die Genossen in der Tierproduktion führen noch konsequenter den Kampf um steigende Leistungen und die planmäßige Entwicklung der Tierbestände, um die Senkung der Tierverluste sowie den rationellen Einsatz aller Futtermittel. Zu vertiefen ist das Verständnis, daß künftig noch größere Fortschritte bei der Rationalisierung und Rekonstruktion von Ställen notwendig sind, um insbesondere in den alten Stallanlagen, im Einklang mit der weiteren Verbesserung der Arbeitsbedingungen, wesentliche Produktionsreserven zu erschließen.

Die Parteiorganisationen in der Forstwirtschaft konzentrieren sich in ihrer politisch-ideologischen Arbeit auf die weitere Steigerung der Rohholzproduk-